

Passiva

	31.12.2009		31.12.2008	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		8.101.241,00		8.101.241,00
–Bedingtes Kapital I: EUR 0,00 (i. Vj. EUR 209.634,00)–				
–Bedingtes Kapital II: EUR 237.335,00 (i. Vj. EUR 367.965,00)–				
–Bedingtes Kapital III: EUR 232.525,00 (i. Vj. EUR 232.525,00)–				
II. Kapitalrücklage		59.570.433,59		59.570.433,59
III. Gewinnrücklagen				
1. Rücklage für eigene Anteile	220.368,70		230.763,45	
2. Andere Gewinnrücklagen	38.100.000,00	38.320.368,70	38.100.000,00	38.330.763,45
IV. Bilanzverlust		-17.713.717,83		-345.520,30
		88.278.325,46		105.656.917,74
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen		1.940.183,16		2.793.192,84
2. Sonstige Rückstellungen		777.064,87		3.028.035,79
		2.717.248,03		5.821.228,63
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		21.952,59		30,65
–davon mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr EUR 21.952,59 (i. Vj. EUR 30,65)–				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		112.293,87		114.519,66
–davon mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr EUR 112.293,87 (i. Vj. EUR 114.519,66)–				
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		16.631.731,51		18.119.938,37
–davon mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr EUR 16.631.731,51 (i. Vj. EUR 18.119.938,37)–				
4. Sonstige Verbindlichkeiten		22.653,84		353.611,02
–davon mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr EUR 22.653,84 (i. Vj. EUR 353.611,02)–				
–davon aus Steuern EUR 18.138,38 (i. Vj. EUR 349.536,73)–				
–davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 4.515,46 (i. Vj. EUR 3.976,70)–				
		16.788.631,81		18.588.099,70
		107.784.205,30		130.066.246,07

Funkwerk AG, Kölleda

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009

1.	Sonstige betriebliche Erträge
2.	Personalaufwand
a)	Löhne und Gehälter
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung
	–davon für Altersversorgung EUR 64.000,03 (i. Vj. EUR 64.000,00)–
3.	Abschreibungen
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen
5.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen
6.	Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens
	–davon aus verbundenen Unternehmen EUR 1.419.800,21 (i. Vj. EUR 1.465.731,94)–
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
	–davon aus verbundenen Unternehmen EUR 2.399.159,26 (i. Vj. EUR 2.173.435,83)–
8.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens
9.	Aufwendungen aus Verlustübernahme
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
	–davon an verbundene Unternehmen EUR 536.837,62 (i. Vj. EUR 338.180,98)–
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit
12.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag
13.	Sonstige Steuern
14.	Jahresfehlbetrag
15.	Verlustvortrag (i. Vj. Gewinnvortrag)
16.	Ausschüttungen aus dem Vorjahresergebnis
17.	Entnahme aus der Rücklage für eigene Anteile
18.	Bilanzverlust

2009		2008	
EUR	EUR	EUR	EUR
	2.462.927,30		2.138.212,18
-919.130,65		-1.851.196,72	
-141.516,97	-1.060.647,62	-142.936,56	-1.994.133,28
-1.968,97		-3.018,60	
-6.250.000,00	-6.251.968,97	0,00	-3.018,60
	-1.646.701,57		-1.631.905,68
	4.253.855,89		5.225.170,64
	1.419.800,21		1.465.731,94
	2.415.337,18		4.303.555,48
	-11.500.265,63		-407.474,20
	-6.004.487,62		-5.053.949,69
	-1.308.285,49		-2.801.682,81
	-17.220.436,32		1.240.505,98
	-157.348,96		-2.128.162,05
	-807,00		-1.341,00
	-17.378.592,28		-888.997,07
	-345.520,30		2.150.918,07
	0,00		-2.014.915,50
	10.394,75		407.474,20
	-17.713.717,83		-345.520,30

Funkwerk AG, Kölleda

Anhang für das Geschäftsjahr 2009

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 liegen die Vorschriften des Handelsgesetzbuches über die Rechnungslegung von Kapitalgesellschaften und die ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes zu Grunde.

B. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

1. Bilanzierungsmethoden

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 wurde nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt.

Auf die Rechnungslegung der Gesellschaft finden die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 3 Satz 2 HGB Anwendung.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der generellen Ansatzvorschriften der §§ 246-251 HGB sowie unter Berücksichtigung der besonderen Ansatzvorschriften für Kapitalgesellschaften, §§ 268-274, 277-278 HGB, aufgestellt.

Gliederung

Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den §§ 266 und 275 HGB, wobei für die Gewinn- und Verlustrechnung das Gesamtkostenverfahren Anwendung findet.

Ansatzwahlrechte

Es wurden keine Ansatzwahlrechte ausgeübt.

2. Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der generellen Bewertungsvorschriften der §§ 252-256 HGB sowie unter Berücksichtigung der besonderen Bewertungsvorschriften für Kapitalgesellschaften, §§ 279-283 HGB a. F., aufgestellt.

Im Einzelnen erfolgte die Bewertung wie folgt:

ANLAGEVERMÖGEN

Immaterielle Vermögensgegenstände

Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

sind zu Anschaffungskosten und Anschaffungsnebenkosten bilanziert und werden entsprechend ihrer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert.

Sachanlagevermögen

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

sind mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Skonti bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer mit den steuerlich zulässigen Höchstsätzen. Die Vermögensgegenstände wurden linear ab Zugangsmonat abgeschrieben.

Finanzanlagen

Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt. Ausleihungen wurden zum Nominalwert in Höhe von EUR 31.150.000,00 (Vj.: EUR 29.200.000,00) angesetzt.

UMLAUFVERMÖGEN

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

sind mit ihrem Nominalwert angesetzt. Forderungen in ausländischer Währung bestanden zum Bilanzstichtag nicht. Einzelwertberichtigungen werden vorgenommen, sofern Einzelrisiken erkennbar sind.

Sonstige Vermögensgegenstände

sind mit ihren Nominalwerten angesetzt.

Wertpapiere

Eigene Anteile

sind zu Anschaffungskosten abzüglich vorgenommener Abwertungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Auf der Passivseite wurde in gleicher Höhe gem. § 272 (4) HGB eine Rücklage für eigene Anteile gebildet.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

sind zum Nennwert angesetzt. Guthaben in Fremdwährung wurden zum Bilanzstichtag mit dem Briefkurs bewertet.

RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

enthält Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen.

EIGENKAPITAL**Eigenkapital**

ist zum Nennbetrag angesetzt.

RÜCKSTELLUNGEN**Steuerrückstellungen**

Die ausgewiesenen Steuerrückstellungen sind in Höhe der zu erwartenden Ertragsteuern bzw. Umsatzsteuern des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre angesetzt.

Sonstige Rückstellungen

wurden in Höhe der voraussichtlichen Verpflichtungen nach dem Grundsatz vernünftiger kaufmännischer Beurteilung dotiert und berücksichtigen ungewisse Verbindlichkeiten und erkennbare Risiken.

VERBINDLICHKEITEN

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und sonstige Verbindlichkeiten

sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Die Verbindlichkeiten waren nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert.

C. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ**1. Anlagevermögen**

Die Gliederung zum 31. Dezember 2009 und die Entwicklung des Anlagevermögens des Geschäftsjahres 2009 sind im Anlagespiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt.

Außerplanmäßige Abschreibungen fanden im Geschäftsjahr auf Anteile an verbundenen Unternehmen über EUR 11.489.870,88 (i. Vj. EUR 0) statt.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

2.1 Restlaufzeiten

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben in Höhe von EUR 24.858.763,51 (Vj.: EUR 36.704.496,91) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr und in Höhe von EUR 14.289,97 (Vj.: EUR 16.144,91) eine Restlaufzeit von über einem Jahr.

2.2 Mitzugehörigkeit zu anderen Posten

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen aus Cash-Pooling in Höhe von EUR 14.274.325,20 (Vj.: EUR 27.020.622,06) enthalten. Weiterhin sind sonstige Forderungen u. a. aus Darlehen, Ergebnisabführungsvertrag und Umsatzsteuer in Höhe von EUR 8.298.024,18 (Vj.: EUR 7.213.558,95) enthalten.

2.3 Wertberichtigungen/Forderungsverzicht

Wertberichtigungen auf Forderungen gegen verbundene Unternehmen fanden im Geschäftsjahr in Höhe von EUR 5.000.000,00 (Vj: EUR 0) statt. Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind in Höhe von EUR 1.250.000,00 (Vj: EUR 0) auf Grund eines Forderungsverzichtes ausgebucht worden. Der Ausweis erfolgt in den Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten.

3. Eigene Anteile

Die Funkwerk AG hat wie im Geschäftsjahr 2008 eigene Aktien von 41.579 Stück im Bestand.

Der Bilanzwert der eigenen Aktien beträgt zum Stichtag 31. Dezember 2009 EUR 220.368,70 (Vj.: EUR 230.763,45).

4. Gezeichnetes Kapital

Ausgewiesen ist das voll eingezahlte Grundkapital der Gesellschaft zum Nennbetrag. Es beträgt EUR 8.101.241,00 und ist eingeteilt in 8.101.241 Stückaktien in Form von Inhaberaktien.

Die Hauptversammlung vom 28. Mai 2009 hat die Aufhebung des genehmigten Kapitals 2004 beschlossen. Der Vorstand wurde mit Beschluss der Hauptversammlung vom 28. Mai 2009 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 27. Mai 2014 durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautender Stammaktien in Form von Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 4.050.000,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2009).

Das Bedingte Kapital beträgt EUR 469.860,00 (i. Vj EUR 810.124,00). Zum 31. Dezember 2009 sind 428.535 St. (i. Vj. 562.250 St.) Aktienoptionen ausgegeben worden.

5. Kapitalrücklage

Im Geschäftsjahr 2009 ist die Kapitalrücklage unverändert zum Vorjahr.

6. Gewinnrücklagen

Die Rücklage für eigene Anteile wurde entsprechend der Veränderung des Aktivpostens eigene Anteile angepasst.

Im Geschäftsjahr 2009 wurden die anderen Gewinnrücklagen nicht erhöht.

7. Bilanzverlust

Der Jahresfehlbetrag für das Jahr 2009 beträgt EUR -17.378.592,28. Im Vorjahr wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR -888.997,07 erwirtschaftet.

Der Verlustvortrag beträgt EUR 345.520,30 (i. Vj. Gewinnvortrag EUR 2.150.918,07).

8. Rückstellungen

Im Posten Steuerrückstellungen sind folgende Sachverhalte enthalten:

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Körperschaftsteuer Vorjahre	937.938,96	1.990.062,02
Solidaritätszuschlag Vorjahre	51.610,64	77.974,03
Gewerbesteuer Vorjahre	468.530,57	678.537,91
Umsatzsteuer Vorjahre	482.102,99	46.618,88
	<u>1.940.183,16</u>	<u>2.793.192,84</u>

Im Posten sonstige Rückstellungen sind folgende Sachverhalte enthalten:

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Tantiemen	58.217,45	666.000,00
Aufsichtsratsvergütung	50.000,00	60.900,00
Abschlusskosten	207.400,00	211.400,00
Personalansprüche	48.807,22	56.598,01
Zinsen für Steuern aus Vorjahren	218.400,25	167.137,78
Kaufpreisverpflichtung Funkwerk eurotelematik GmbH	0,00	230.000,00
Drohende Verluste	106.739,95	1.633.000,00
Ausstehende Rechnungen	87.500,00	3.000,00
Summe:	<u>777.064,87</u>	<u>3.028.035,79</u>

9. Verbindlichkeiten

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling in Höhe von EUR 9.382.462,97 (i. Vj.: EUR 7.968.256,61) und sonstige Verbindlichkeiten u. a. aus Umsatzsteuer und Verlustausgleich aus Ergebnisabführungsvertrag in Höhe von EUR 7.249.268,54 (i. Vj.: EUR 10.151.681,76) erfasst.

D. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Sonstige betriebliche Erträge

	1.1.-31.12.2009	1.1.-31.12.2008
	EUR	EUR
Erträge aus weiterberechneten Kosten an verbundene Unternehmen	755.643,76	1.199.053,43
Erträge aus Kursdifferenzen	16.305,10	510.080,11
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (periodenfremd)	1.660.884,83	360.303,77
Sonstige Erträge	30.093,61	68.774,87
	<u>2.462.927,30</u>	<u>2.138.212,18</u>

Im Geschäftsjahr 2008 sind zudem EUR 20.000 als periodenfremde Erträge aus dem Eingang abgeschriebener Forderungen aufgrund eines gewonnenen Rechtsstreites enthalten.

2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	1.1.-31.12.2009	1.1.-31.12.2008
	EUR	EUR
Miete	12.960,00	12.960,00
Verwaltungskosten	976.699,79	672.391,82
Betriebskosten	107.940,38	136.141,98
Kraftfahrzeugkosten	17.789,01	20.510,56
Übrige	531.312,39	789.901,32
	<u>1.646.701,57</u>	<u>1.631.905,68</u>

3. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen

	1.1.-31.12.2009	1.1.-31.12.2008
	EUR	EUR
Ertrag auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages	2.762.420,57	3.183.401,12
An Organgesellschaften weiterbelastete Ertragsteuern	1.384.686,46	1.954.495,80
An Organgesellschaften weiterbelastete Zinsen für Steuern	106.748,86	87.273,72
	<u>4.253.855,89</u>	<u>5.225.170,64</u>

E. SONSTIGE ANGABEN

1. Haftungsverhältnisse

Für Anzahlungsbürgschaften und Gewährleistungsbürgschaften aus dem laufenden Geschäft der Tochterunternehmen bestehen Bürgschaftsverpflichtungen in Höhe von TEUR 46.394 (i. Vj: TEUR 45.040).

Mit Patronatserklärung vom 07.06.2007 verpflichtete sich zudem die Funkwerk AG zur Absicherung der Darlehensverbindlichkeiten der Funkwerk Avionics GmbH, Waal, gegenüber der Sparkasse Landsberg-Dießeln, Landsberg/Lech.

Am 08.01.2010 hat die Funkwerk AG eine bis 31.12.2011 befristete Patronatserklärung gegenüber der Funkwerk Enterprise Communications GmbH in Nürnberg zur Absicherung eventueller finanzieller Verpflichtungen abgegeben.

Weiterhin wurden von der Funkwerk AG am 04.02.2009 eine bis 31.12.2012 befristete Patronatserklärungen zu Gunsten der Funkwerk Enterprise Communications France S.A.S und deren Schwestergesellschaften (vormals Tochtergesellschaften) Funkwerk Enterprise Communications Italia s.r.l. und Funkwerk Enterprise Communications Iberia S.L. zur Absicherung eventueller finanzieller Verpflichtungen abgegeben.

Am 18.12.2009 hat die Funkwerk AG eine bis 30.06.2011 befristete Patronatserklärung gegenüber der Funkwerk Information Technologies Karlsfeld GmbH in Karlsfeld zur Absicherung eventueller finanzieller Verpflichtungen abgegeben.

Darüber hinaus bestehen keine weiteren Haftungsverhältnisse.

2. Sonstige finanziellen Verpflichtungen

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus langfristigen Leasingverträgen in Höhe von insgesamt EUR 10.561,00 (bis längstens 2011). Auf das Jahr 2009 entfallen EUR 6.194,00 (i. Vj.: EUR 13.344,00).

Jährliche Mietaufwendungen fallen in Höhe von EUR 12.960,00 an. Dieser Vertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann kurzfristig gekündigt werden.

Die seit Mitte 2008 beim Tochterunternehmen Bouyer S.A.S. laufenden Verhandlungen mit den Gewerkschaften und dem Betriebsrat über die Umsetzung eines zur Restrukturierung des Unternehmens zwingenden Sozialplans, sind Ende 2009 abschließend gescheitert. Trotz mehrerer, seitens der Geschäftsführung vorgelegten Sozialplänen konnte keine Einigung zwischen den Parteien erzielt werden. Die seitens Funkwerk zur Restrukturierung und Finanzierung eines Sozialplans beigestellte Liquidität war durch das mehrfache Scheitern von Sozialverhandlungen bis Ende 2009 in großen Teilen zur Finanzierung von laufenden Verlusten aufgebraucht. Die Geschäftsführung von Bouyer S.A.S. hat daraufhin wegen drohender Illiquidität am 12.01.2010 die Eröffnung des Insolvenzverfahrens beantragt. Funkwerk hat für diese Ultima Ratio sämtliche bilanziellen Auswirkungen zum 31.12.2009 verarbeitet. Die formelle Entkonsolidierung wird in 2010 erfolgen. Etwaige Eventualverbindlichkeiten aus dem Insolvenzverfahren sind seitens Funkwerk nicht auszuschließen, wobei die Art und Höhe zum jetzigen Zeitpunkt nicht bestimmt werden kann.

Darüber hinaus haben 110 Mitarbeiter der Firma Bouyer S.A.S. am 06./07.01.2010 Klage auf Schadenersatz aufgrund etwaiger Verletzungen von berufsgenossenschaftlicher Vorsichts- und Schutzmaßnahmen sowie unfairer Ausführung von Arbeitsverträgen gegen die Firmen Bouyer S.A.S. und Funkwerk erhoben. Der Streitwert bzw. die Gesamthöhe der Klage beläuft sich auf 42 TEUR pro Mitarbeiter. Die erste Anhörung der Parteien wurde seitens des zuständigen Arbeitsgerichts von Montauban (Frankreich) auf den 10.05.2010 festgelegt.

3. Ergebnisverwendung

Der handelsrechtliche Bilanzverlust des Geschäftsjahres 2009 über EUR -17.713.717,83 ist auf neue Rechnung vorzutragen.

4. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer nach Gruppen während des Geschäftsjahres vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2009

Es waren durchschnittlich 7 (Vj.: 9) Angestellte beschäftigt.

5. Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex gemäß § 161 AktG

Der Vorstand und der Aufsichtsrat haben die gemäß § 161 AktG geforderte Erklärung, dass den vom Bundesministerium der Justiz im amtlichen Teil des elektronischen Bundesanzeigers bekannt gemachten Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ entsprochen wird und in Zukunft entsprochen werden soll, abgegeben und den Aktionären auf der Homepage <http://www.funkwerk.com> zugänglich gemacht.

6. Honorare für den Abschlussprüfer

Im laufenden Geschäftsjahr wurden für den Abschlussprüfer im Sinne des § 319 Abs. 1 HGB, KPMG AG, Leipzig, als Aufwand folgende Honorare erfasst:

	2009 EUR	2008 EUR
Abschlussprüfungen	71.000	76.450
Sonstige Leistungen	2.990	7.941

7. Organmitglieder

Vorstände

- Herr Dr. Ing. Hans Grundner, Anzing (Vorsitzender),
Strategie und Business Development
- Herr Dipl.-Betriebswirt Johann Schmid-Davis, München,
Finanzen, Organisation und Investor Relations
(ab 01.09.2009)
- Herr Dipl.-Kfm. Norbert Gunkler, Herzogenaurach,
Finanzen, Organisation und Investor Relations
(bis 31.08.2009)
- Herr Dipl.-Ing. (FH) Lutz Pfister, Zossen
Geschäftsfeld Automotive Communication
(bis 15.08.2009)

Herr Dr. Hans Grundner sowie Herr Lutz Pfister waren im Geschäftsjahr 2009 bis April 2009 im Aufsichtsrat der Euro Telematik AG, Ulm, vertreten.

Aufsichtsrat

- Herr Christian A. Hufnagl, Pensionär, Hamburg (Vorsitzender)
- Herr Maximilian Ardelt, Unternehmer, Starnberg (Stellvertretender Vorsitzender)
- Herr Niels Lund Chrestensen, Unternehmer, Erfurt

Angaben gemäß § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG n. F.:

Herr Christian A. Hufnagl war im Berichtszeitraum Mitglied in folgenden Aufsichtsräten:

- I-D Media AG (Vorsitzender des Aufsichtsrates) bis 09/2009

Herr Maximilian Ardelt war im Berichtszeitraum Mitglied in folgenden Aufsichtsräten:

- TechData Corporation, Clearwater/Florida (Mitglied des Board of Directors),
- Tiburon Partners AG, München (Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden),
- Getmobile AG, München (Vorsitzender des Aufsichtsrats),
- Getmobile Europe plc., London (Mitglied des Board of Directors),
- Stulz Holding GmbH, Hamburg (Mitglied des Aufsichtsrats),
- Mannstaedt GmbH, Troisdorf (Mitglied des Aufsichtsrats),
- Technische Universität Graz, Graz, Österreich (stv. Vorsitzender des Universitätsrats) und
- Neumüller CeWe Color Stiftung (Mitglied im Stiftungsrat).

Herr Niels Lund Chrestensen war im Berichtszeitraum Mitglied in folgenden Aufsichtsräten:

- Deutsche Bahn AG, Berlin,
- Dresdner Bank AG, Frankfurt am Main(Beirat Ost),
- Thüringer Aufbaubank, Erfurt, und
- Mitglied des Beirats öffentliche Unternehmen/Institutionen, Kommunen und Sparkassen der Landesbank Hessen-Thüringen.

8. Gesamtbezüge der aktiven und früheren Organmitglieder

Die kurzfristig fälligen Leistungen setzen sich im Geschäftsjahr wie folgt zusammen:

in EUR	Erfolgsunabhängige Vergütung		Erfolgsabhängige Vergütung		Versorgungszusagen		Gesamtbezüge	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Dr. H. Grundner	220.015	200.015	0	353.209	24.000	24.000	244.015	577.224
J. Schmid-Davis	41.671	0	25.000	0	0	0	66.671	0
N. Gunkler	81.465	125.341	0	131.604	20.000	20.000	101.465	276.945
L. Pfister	74.536	122.225	0	52.091	20.000	20.000	94.536	194.316
H. E. Domröse	0	11.288	0	2.523	0	0	0	13.751

Als Vorstände ausgeschieden sind Herr Gunkler zum 31.08.2009 sowie Herr Pfister zum 15.08.2009. Herr Schmid-Davis ist seit dem 01.09.2009 Mitglied des Vorstandes. Somit wurden die Bezüge nur für diese Zeiträume berücksichtigt.

Im Rahmen des Aktienoptionsprogramms wurden den amtierenden Vorstandsmitgliedern in 2009 folgende Optionen gewährt:

	Stück	beizulegender Zeitwert in EUR
Herr Dr. Ing. Hans Grundner	6.000	13.140
Herr Dipl.-Betriebswirt Johann M. Schmid-Davis	6.000	13.140

Dem im Geschäftsjahr 2008 ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Herrn Domröse wurden im Geschäftsjahr noch ausstehende Leistungen aus der Tantiemenvereinbarung 2007 in Höhe von EUR 45.000,00 ausbezahlt.

Die Gesamtbezüge der Aufsichtsratsmitglieder belaufen sich auf EUR 45.900,00 (Vj.: EUR 55.000,00).

Die Mitglieder des Vorstands hielten zum Bilanzstichtag folgende Anzahl von Aktien der Gesellschaft:

Vorstand	2009 Stück	2008 Stück
Herr Dr. Ing. Hans Grundner	0	0
Herr Dipl.-Kfm. Norbert Gunkler	0	0
Herr Dipl.-Ing. (FH) Lutz Pfister	500	500
Summe	500	500

Die Mitglieder des Aufsichtsrates hielten zum Bilanzstichtag keine Aktien der Gesellschaft.

9. Angabe von Name und Sitz anderer Unternehmen, an denen die Gesellschaft mindestens 5 % besitzt, sowie Angabe der Höhe des Kapitalanteils, Eigenkapitals und Ergebnis des letzten Geschäftsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt

Unmittelbare Tochtergesellschaften

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital in %	Stammkapital in EUR	Eigenkapital in EUR	Ergebnis in EUR
Funkwerk Dabendorf-GmbH, Zossen, Brandenburg ⁽¹⁾	100	3.300.000,00	11.261.615,78	0,00
Hörmann-Funkwerk Kölleda GmbH (HFVK), Kölleda, Thüringen ⁽¹⁾	100	1.700.000,00	17.180.279,14	0,00
ALPHA Meß-Steuer-Regeltechnik GmbH, Neustadt/ a.d. Wstr., Rheinland-Pfalz	100	25.564,59	960.617,50	588.670,43
Funkwerk Enterprise Communications GmbH, Nürnberg, Bayern	100	1.000.000,00	-164.048,39	-1.812.697,94
Funkwerk Information Technologies GmbH, Kiel, Schleswig-Holstein	100	512.000,00	2.773.697,20	-1.100.335,33
Funkwerk Security Communications GmbH, Salzgitter, Niedersachsen	100	2.000.000,00	4.324.143,04	-1.762.038,99
Bouyer S.A.S, Montauban, Frankreich	100	11.743.008,00	3.676.041,14	-2.456.725,96
BR-Beteiligungsgesellschaft, Leipzig (4)	100	25.000,00	-	-

(1) Das Eigenkapital enthält das Jahresergebnis nach Ergebnisabführung.

Mittelbare Tochtergesellschaften

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital in %	Stammkapital in EUR	Eigenkapital in EUR	Ergebnis in EUR
Funkwerk plettac electronic GmbH, Fürth, Bayern	100	50.000,00	-10.753.225,13	-9.597.328,11
Microsyst Systemelectronic GmbH, Weiden/OPf., Bayern	100	81.806,70	1.595.645,43	218.052,90
Funkwerk Systems Austria GmbH, Wien, Österreich	100	35.000,00	120.649,67	38.389,03
Funkwerk Ungarn Kft., Budapest, Ungarn (2)	85	40.770,00	91.884,59	26.603,33
Funkwerk Akademie GmbH, Beichlingen, Thüringen (2)	100	25.000,00	-45.497,81	-61.915,10
Funkwerk eurotelematik GmbH, Ulm, Baden Württemberg	100	1.000.500,00	2.222.946,13	76.888,12
Funkwerk Avionics GmbH, Waal, Bayern	100	54.000,00	87.980,57	-191.073,65
Funkwerk Information Technologies Karlsfeld GmbH, Karlsfeld, Bayern	100	512.000,00	36.915,23	-5.219.897,08
Funkwerk Information Technologies York Limited, York, Großbritannien	100	7.597,51	1.088.908,42	89.102,63
Positiveblast Limited, York, Großbritannien (2)	100	5.142,11	2.299,00	0,00
Funkwerk Information Technologies Malmö AB, Malmö, Schweden	100	73.732,72	-1.172.423,31	-363.423,50

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital in %	Stammkapital in EUR	Eigenkapital in EUR	Ergebnis in EUR
Funkwerk IT Polska Sp. Z.o.o., Warschau, Polen(2)	100	12.910,56	-407.021,66	-105.035,22
Patil Vossloh Rail IT Systems Private Ltd., Hyderabad, Indien (4)	51	-	-	-
Funkwerk Enterprise Communications Iberia S.L., Madrid, Spanien (2)	100	3.006,00	69.778,48	-128.850,70
Funkwerk Enterprise Communications France S.A.S., Gragnan Cedex, Frankreich	100	300.000,00	173.876,65	-577.701,68
Funkwerk Italia S.R.L., Mailand, Italien (2)	100	10.500,00	-41.489,64	-65.463,68
Funkwerk Engineering GmbH, Kiel, Schleswig-Holstein	100	25.100,00	42.209,49	116.661,11
Funkwerk ES Iberia S.L., Madrid, Spanien (3)	54	3.300,00	59.962,47	2.236,66
Funkwerk IP-Appliances GmbH, Nürnberg, Bayern (2)	100	25.000,00	100.585,88	103.732,87
FunkTech Funkwerk-VTech GmbH, Nürnberg, Bayern (2)	100	25.000,00	-16.023,44	1.865,55
Funkwerk Aphona Communications GmbH, Wien, Österreich	100	944.746,00	71.647,99	19.809,43
V-Tech Funkwerk IAD GmbH, Kiel, Schleswig-Holstein (2)	49	25.000,00	3.083.842,70	-1.326.475,14
Funkwerk Electronic Services GmbH, Salzgitter, Niedersachsen	100	250.000,00	757.585,77	-1.247.515,31
WHSDnet GmbH, Potsdam, Brandenburg (5)	25	25.000,00	-	-
Raytel LLC, San Diego, USA (6)	65	-	-	-

(2) ungeprüfter Abschluss per 31.12.2009

(3) ungeprüfter Abschluss per 31.12.2007

(4) ungeprüft, es liegen keine Werte vor

(5) Die Gesellschaft wurde in 2009 gegründet. Es liegen noch keine Zahlen vor.

(6) keine aktuellen Werte vorhanden, die Gesellschaft ruht seit drei Jahren.

Es bestehen Organschaften für Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer mit:

- Hörmann-Funkwerk Kölleda GmbH (HFWK), Kölleda, und
- Funkwerk Dabendorf-GmbH, Dabendorf.

Es besteht eine Organschaft für Umsatzsteuer mit dem mittelbaren Tochterunternehmen Funkwerk plettac electronic GmbH, Fürth.

10. Angaben nach § 285 Satz 1 Nr. 18 HGB a.F.

In zeitlicher Nähe zum Jahresabschluss wurden zur Kurssicherung Devisentermingeschäfte in Höhe von Dollar 8.000.000,00 und Devisenoptionsgeschäfte in Höhe von Dollar 6.150.000,00 abgeschlossen. Die Bewertung der Geschäfte erfolgte durch die Banken auf Basis Mark-to-market. Der zum Stichtag 2009 ermittelte positive Zeitwert beträgt TEUR 53 und der negative Zeitwert beträgt TEUR 107. Der drohende Verlust ist bilanziell berücksichtigt worden.

11. Angaben nach § 285 Satz 1 Nr. 19 HGB a. F.

Zum Abschlussstichtag bestehen keine derartigen Sachverhalte.

12. Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Hörmann Holding GmbH & Co. KG, Kirchseeon, einbezogen.

Der Konzernabschluss der Konzerngesellschaft Hörmann Holding GmbH & Co. KG, Kirchseeon, wird im elektronischen Handelsregister des Amtsgerichts München unter HR A Nr. 88202 eingestellt.

Kölleda, 17. März 2010
- Der Vorstand -

Dr. Hans Grundner
(Vorsitzender)

Johann Schmid-Davis

Funkwerk AG, Kölleda

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2009

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			31.12.2009
	1.1.2009	Zugänge	Abgänge	
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	29.096,51	0,00	0,00	29.096,51
II. Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.808,79	4.160,72	0,00	22.969,51
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	55.041.447,91	32.173,47	0,00	55.073.621,38
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	29.200.000,00	14.000.000,00	12.050.000,00	31.150.000,00
	84.241.447,91	14.032.173,47	12.050.000,00	86.223.621,38
	84.289.353,21	14.036.334,19	12.050.000,00	86.275.687,40

1.1.2009	Kumulierte Abschreibungen		31.12.2009	Buchwerte	
	Zugänge	Abgänge		31.12.2009	31.12.2008
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
28.189,51	492,00	0,00	28.681,51	415,00	907,00
18.042,24	1.476,97	0,00	19.519,21	3.450,30	766,55
0,00	11.489.870,88	0,00	11.489.870,88	43.583.750,50	55.041.447,91
0,00	0,00	0,00	0,00	31.150.000,00	29.200.000,00
0,00	11.489.870,88	0,00	11.489.870,88	74.733.750,50	84.241.447,91
46.231,75	11.491.839,85	0,00	11.538.071,60	74.737.615,80	84.243.121,46

